

Neue Adresse
Seit dem 1. Juli 2017
finden Sie uns an der
Rosenbergstrasse 52,
9001 St.Gallen.

sgpk
St.Galler
Pensionskasse

Informationen für Versicherte

Juli 2017

Geschätzte Versicherte der St.Galler Pensionskasse (sgpk)

Mit diesem unterjährigen Informationsschreiben orientieren wir Sie über das Ergebnis des Geschäftsjahres 2016. Im Fokus steht insbesondere die im Vorjahresvergleich stark angestiegene Unterdeckung.

Entwicklung der Bilanz, des Vorsorgekapitals und der Versichertenzahlen

Die sgpk hat seit der Verselbständigung im Jahre 2014 einen Anlageertrag von über 994 Mio. Franken erzielt. Dies entspricht einer Performance von 4.54 Prozent per annum. Die Sollrendite wurde damit übertroffen. Trotzdem weist die sgpk infolge der Erhöhung des Altersdeckungskapitals für Rentner um 1,2 Milliarden Franken und der flankierenden Massnahmen im Umfang einer halben Milliarde Franken per Ende 2016 eine Unterdeckung von 671 Millionen Franken aus. Diese Unterdeckung dürfte während der nächsten Jahre in Form einer tieferen Verzinsung des Altersguthabens und Sanierungsbeiträgen durch die Arbeitgeber behoben werden. Die aktiven Versicherten werden sich aus diesem Grund in den nächsten Jahren voraussichtlich mit einem tieferen Zins als 2 Prozent begnügen müssen.

Unterdeckung per 31. Dezember 2016

Der Grund für die aktuelle Unterdeckung liegt in den vom Stiftungsrat zunächst per 31. Dezember 2015 und nun in einem zweiten Schritt per 1. Januar 2019 beschlossenen Änderungen der technischen Grundlagen. Im Zuge dieser Anpassungen haben sich die Rentenverpflichtungen (inkl. Rückstellungen für die Senkung des technischen Zinses) von anfänglich 3,0 auf neu über 4,2 Milliarden Franken erhöht. Dies entspricht einer Zunahme von annähernd 40 Prozent, obgleich sich die Anzahl der Rentenverpflichtungen im selben Zeitraum lediglich um etwas mehr als 11 Prozent erhöht hat.

Im Weiteren hat sich der Stiftungsrat auf Anfang 2019 für eine Senkung des Umwandlungssatzes von derzeit 6.4 auf noch 5.2 Prozent ausgesprochen. Letzteres würde faktisch eine Senkung der Neurenten ab 1. Januar 2019 um beinahe 20 Prozent bedeuten. Die drohende Rentenkürzung wird mit künftig höheren Sparbeiträgen und flankierenden Massnahmen (Einmaleinlage) beinahe vollumfänglich abgedeckt werden. Als Folge der Rückstellungen für die Rentenverpflichtungen und der flankierenden Massnahmen weist die sgpk per Ende 2016 einen Deckungsgrad von 92.42 Prozent aus.

Auswirkungen auf die Rentenleistungen

Die vorgesehenen Änderungen haben auf die Höhe der laufenden Renten keinerlei Auswirkungen.

Jahresbericht 2016

Nachfolgend finden Sie einige Kennzahlen zur sgpk aus dem Jahresbericht 2016:

	31. 12. 2016	31. 12. 2015	Veränderung	in %
Deckungsgrad				
Deckungsgrad gemäss Art. 44 BVV2	92.42%	96.83%	-4.41%	
Unterdeckung CHF Mio.	-671	-257	-414	
Wertschwankungsreserven CHF Mio.	0	0		
Bestandesveränderungen				
Aktive Versicherte	24'788	24'562	226	0.9
Renten	9'126	8'690	436	5.0
Angeschlossene Arbeitgeber	151	151		
Kapitalveränderungen CHF Mio.				
Bilanzsumme	8'239	7'902	337	4.3
Vorsorgekapital aktive Versicherte	4'039	3'981	58	1.5
Vorsorgekapital Rentner	3'984	3'761	223	5.9
Technische Rückstellungen	825	365	460	126.0
Renditen				
	2016	2015		
Gesamtperformance	3.3%	2.4%	0.9%	
Verzinsung				
Zins auf Sparguthaben	1.25%	1.75%	-0.5%	
Versicherungstechnische Grundlagen				
Technischer Zins	3.0%	3.0%		
Grundlagen	Generationen-Tafel BVG 2015	Generationen-Tafel BVG 2010		

Der revidierte Jahresbericht 2016 steht unter www.sgpk.ch zum Download bereit. Die gedruckte Version des Jahresberichts 2016 kann elektronisch (info@sgpk.ch) oder telefonisch (058 228 77 66) bestellt werden.

Versicherungsausweis

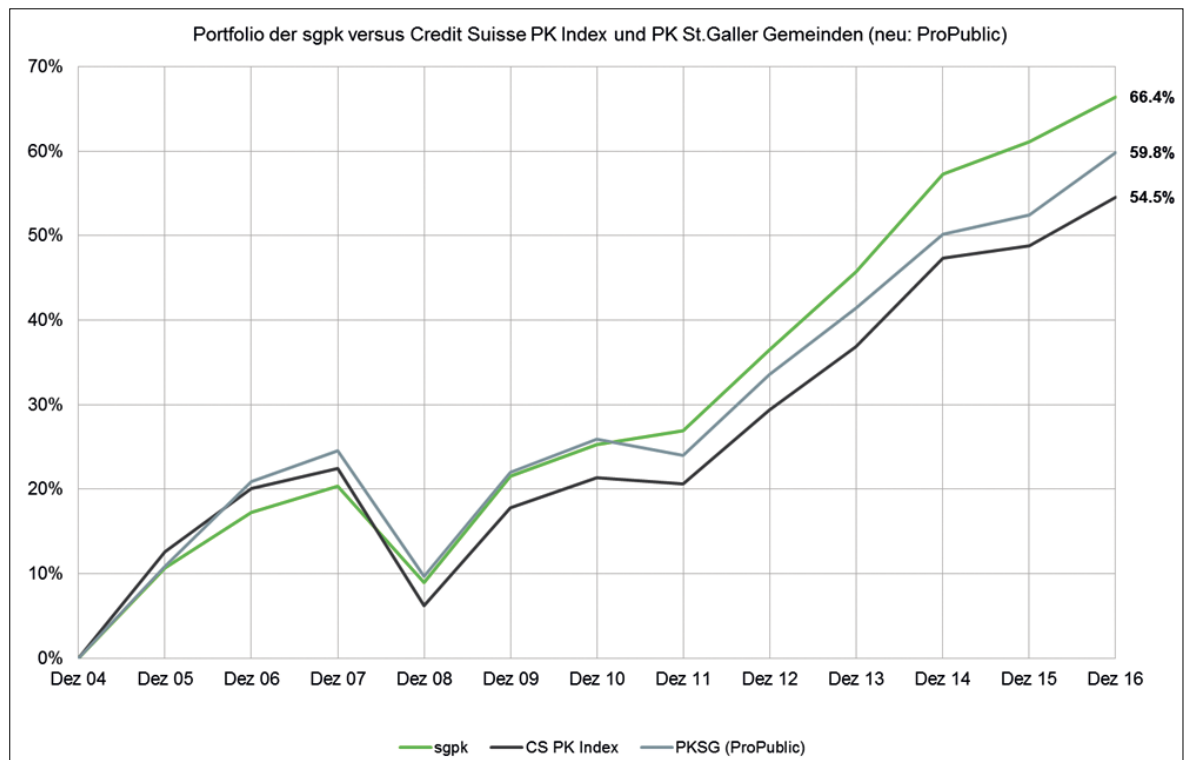
Künftig wird die voraussichtliche Altersleistung sowohl mit dem Zins von 2 Prozent, als auch mit dem aktuellen BVG-Mindestzinssatz hochgerechnet. Sobald die sgpk einen Deckungsgrad von 100 Prozent und mehr erreicht hat, kann das Sparguthaben wieder höher verzinst werden.

Wichtig: Das Berechnungstool auf unserer Internetseite (www.sgpk.ch) ermöglicht Ihnen die Berechnung Ihrer voraussichtlichen Altersleistung nach der Umsetzung der neuen technischen Grundlagen per 1. Januar 2019. Um eine realitätsnahe Altersrente zu erhalten, ist mit einem Projektionszinssatz von 1 Prozent zu rechnen. Die effektiven Auswirkungen der dargelegten Änderungen der technischen Grundlagen auf Anfang 2019 werden erst im Versicherungsausweis ab 1. Januar 2019 ausgewiesen.

Im Geschäftsjahr 2018 werden Sie die Versicherungsausweise via IncaMail erhalten. Es handelt sich dabei um eine Zustellungsform mittels E-Mail, die über einen gesicherten Kanal erfolgt und den Datenschutz garantiert. Wir werden Sie zuvor mit dem Informationsschreiben 2018 über den Umgang mit IncaMail informieren.

Kapitalanlagen

Der Pensionskassenindex der Credit Suisse legte 2016 um 3.9 Prozent zu. Damit verzeichnete das Mittel der im CS PK Index zusammengefassten Vorsorgeeinrichtungen ein um rund 0.6 Prozent besseres Jahresergebnis als die sgpk (3.3 Prozent). Aussagekräftige Vergleiche können letztlich jedoch nur aufgrund von Langfristzahlen angestellt werden. Seit Anfang 2005 weist die sgpk eine deutliche Mehrperformance von 11.9 Prozent gegenüber dem besagten PK Index auf. Auch die Performance der Pensionskasse St. Galler Gemeinden (ProPublic) fällt mit 59.8 Prozent klar tiefer aus.



In der Periode der Verselbständigung haben sich die Vermögensanlagen der sgpk vorteilhaft entwickelt. Seit Ende 2013 hat die sgpk eine Durchschnittsrendite von 4.54 Prozent erzielt. Diese liegt über dem Wert des CS PK-Index von 4.15 Prozent und dem Wert der Pensionskasse St.Galler Gemeinden (ProPublic) von 4.16 Prozent.

Informationsveranstaltungen 2017

Im ersten Halbjahr hat die sgpk in Sargans und St.Gallen Informationsanlässe durchgeführt. In der zweiten Jahreshälfte finden folgende Informationsveranstaltungen statt:

Zielpublikum	Ort	Zeit
Jahrgänge 1956 und jünger sowie Neueintritte seit Januar 2014; Beitragsprimat (neue Ordnung)	- St.Gallen, Forum/Pfalzkeller, Klosterhof 3 - Wattwil, Berufsschule, Bahnhofstrasse 29	Donnerstag, 9. November 2017, 17.30 Uhr Mittwoch, 29. November 2017, 17.30 Uhr
Jahrgänge 1955 und 1954 sowie Jahrgänge 1953 und älter bei Eintritt im 2013; Leistungsprimat und Sparversicherung (alte Ordnung)	- St.Gallen, Hofkeller (Klosterhof 3)	Mittwoch, 8. November 2017, 17.30 Uhr

Unfallzusatzversicherung für die Pensionierten der sgpk

Bestehende und künftige Rentenbezüger der sgpk können für sich und ihren Ehe- oder Lebenspartner eine Unfallzusatzversicherung abschliessen. Diese Dienstleistung wird von der SWICA erbracht:

SWICA Gesundheitsorganisation

Teufener Strasse 5
9001 St.Gallen
Telefon 071 499 64 64
Mail fdstgallen@swica.ch

Detaillierte Informationen zu den Vertragsbedingungen und Kosten sind auf der Homepage der sgpk (www.sgpk.ch) in der Rubrik «Lebenssituation Ereignis» im Kapitel «Pensionierung» verfügbar.